

- 5) Hrn. W. Umann's, Gerichtsdieners Sohn.
 6) Frin. J. H. U. Hegewald's, Seilermeisters Tochter.
 7) Hrn. J. M. Rechel's, Schneidermeisters S.
 8) Hrn. F. W. Fischer's, Schlossermeisters S.
 9) Hrn. G. U. Schwarze's, Kaufmanns S.
 10) Hrn. L. Wapler's, Kramers Tochter.
 11) Hrn. J. F. Kunath's, Bürgers Tochter.
 12) Ein unehelicher Knabe.
 13—18) Sechs uneheliche Mädchen.
 c) Katholische Kirche:
 1) E. Rieger's, Instrumentenmacher-Gehilfens Sohn.
 d) Reformirte Kirche:
 1) Hrn. Mursinna's, Bürgers u. Kramers S.

Getreidepreise.						
Weizen	2 Thlr.	20 Gr.	bis	3 Thlr.	—	Gr.
Korn	2	4	—	2	6	—
Gerste	1	18	—	1	20	—
Hafser	1	8	—	1	10	—
Erdsen	3	4	—	3	8	—
Rübsen	4	8	—	4	12	—

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.						
Buchenholz	5 Thlr.	18 Gr.	bis	6 Thlr.	10 Gr.	
Birkenholz	4	20	—	5	18	—
Ellernholz	4	8	—	5	4	—
Kiefernholz	3	18	—	4	16	—
Eichenholz	4	14	—	—	—	—
1 Korb Kohlen	2	6	—	—	—	—
1 Scheffel Kalk	1	16	—	2	18	—

Theater der Stadt Leipzig.

Montag, den 27. Mai, zum zweiten Male: *Des Adlers Horst*, romantisch-comische Oper von C. v. Holtei, Musik von Gläser.

Dienstag, den 28. Mai: *Der Freischütz*, romantische Oper von C. M. v. Weber. Mad. Fischer — Agathe — als zweite Gastrolle.

Musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung.

Josephine Eder, Pianistin aus Wien, wird die Ehre haben, heute, Sonnabend am 25. Mai, eine musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung im Saale des Hotel de Pologne zu geben, wozu sie ein verehrtes kunstliebendes Publicum Leipzigs ergebenst einladet.

Erste Abtheilung.

1) Quartett-Sch. 2) Adagio und Rondeau für das Pianoforte aus dem Concert von S. Thalberg, vorgetragen von der Concertgeberin. (Auf Verlangen.) 3) Das Gelübde, von Tiedge, gesprochen von Fräulein Rosalie Wagner. 4) Neue Liebe, neues Leben, Lied von Hauptmann, gesungen von Herrn Hauser.

Zweite Abtheilung.

1) Variationen von Louis Schunke, vorgetragen von der Concertgeberin. 2) Lied von Lachner, mit Begleitung des Violoncello's, gesungen von Herrn Eichberger. 3) Die Seelenwanderung, von Castelli, vorgetragen von Fräulein R. Wagner. 4) Variationen für zwei Pianoforte's von Worzischek, gespielt von Fräulein Clara Wieck und der Concertgeberin.

Einlaß um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr. Billets zu nachstehenden Preisen sind bis heute Nachmittag um 4 Uhr in der Musikhandlung des Herrn Probst-Kistner zu haben: Familienbillets zu 3 Personen 1 Thlr. Ein einzelnes Billet 12 Gr. Abends am Eingange des Saals kostet das Billet 16 Gr.

Anzeige. Hiermit gebe ich mir die Ehre, alle geehrten Gönnner und Freunde von meiner Wiederankunft in Leipzig zu benachrichtigen, und um Ihr fernereres gütiges Zutrauen ergebenst zu bitten.
 D. C. E. Hering, prakt. Wund- und Zahnsarzt,
 Petersstraße, neben Hotel de Russie.

**Empfehlung. Locken-Kämmchen mit Bronze belegt empfiehlt
 W. A. Lurgenstein.**

Empfehlung. Mit ganz schönen Rosshaaren, das Pfund 7 Gr., im Centner bedeutend billiger, so wie Haartuch zu Meubles, und mit neuen fertigen Matratzen in ganz billigen Preisen, empfiehlt sich dieleinwandhandlung von G. A. Janisch.

Haus-Verkauf. Ein zu Wurzen auf dem Dom gelegenes Wohnhaus, 2 Geschosse hoch, (4 Stufen, mehrere Stubenkammern, 2 Küchen, Speisekammer und Keller enthaltend), mit Hof, einem Gärtnchen, Wagenschuppen, Pferdestall und Waschhaus, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft erhältlich (jedoch nicht Unterhändlern). Adv. Brunner in Leipzig.

Verkauf. In Nr. 1140 auf der Gerbergasse stehen zwei Pferde zu verkaufen.